

- 6) C. A. Küffels, Markthelfers Sohn.
 - 7) J. H. F. Leßig, Einwohners Sohn.
 - 8) Hrn. L. F. W. Arndts, Zeichners und Schreiblehrers an der Bürgerschule Tochter.
 - 9) Hrn. C. A. Netsch, Mechanici Tochter.
 - 10) Hrn. C. Teufners, Instrumentmachers S.
 - 11) J. D. Junghanns, Schneiders in den Straßenhäusern Tochter.
 - 12) J. G. Schusters, Schenkwinthls daselbst S.
 - 13-14) Hrn. F. W. Gebhardt, Bürger und Schuhmachermeisters alhier Zwillingkinder.
 - 15) Hrn. W. Meisters, königl. Fechtmeisters und Tanzlehrers Sohn.
 - 16-17) Zwei uneheliche Knaben.
- c) Katholische Kirche: Vacat.
d) Reformirte Kirche: Vacat.

Getreidepreise.

Weizen	2	Thlr.	18	Gr.	bis	3	Thlr.	2	Gr.
Korn	1	"	20	"	"	2	"	"	"
Gerste	1	"	16	"	"	1	"	18	"
Hafer	1	"	5	"	"	1	"	6	"
Rübsen	6	"	18	"	"	7	"	"	"
Erbsen	2	"	8	"	"	2	"	18	"
Heu, der Ctr.	"	"	20	"	"	1	"	"	"
Stroh, d. Schock	2	Thlr.	16	"	"	3	"	"	"

Holz-, Kohlen- und Kalkpreise.

Büchenholz	6	Thlr.	4	Gr.	bis	6	Thlr.	20	Gr.
Birkenholz	5	"	8	"	"	6	"	"	"
Ellernholz	4	"	4	"	"	5	"	4	"
Kiefernholz	3	"	8	"	"	4	"	4	"
Eichenholz	4	"	6	"	"	4	"	8	"
1 Korb Kohlen	2	"	12	"	"	"	"	"	"
1 Scheffel Kalk	"	"	16	"	"	"	"	20	"

Börsen in Leipzig,

vom 8. April 1836.

Course im Conv. 20 Fl. Fuss.			Course im Conv. 20 Fl. Fuss.		
	Briefe.	Geld.		Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.	k.S. 138½	—	Louis'd'or à 5 Thlr.	—	110½
do.	2M. 138	—	Holland Ducaten à 2½ Thlr.	—	13½
Augsburg in Ct.	k.S. 100½	—	Kaiserl. do.	—	13½
do.	2M. —	—	Bresl. do. à 65½ As do.	—	13
Berlin in Ct.	k.S. —	103½	Passir. do. à 65 As do.	—	12½
do.	2M. —	—	Species.	—	1½
Bremen in Louis'd'or.	k.S. —	110	Pr. Courant.	—	102½
do.	2M. —	—	K. sächs. Cassenbillets.	—	—
Breslau in Ct.	k.S. —	103½	Gold p. Mark fein köln.	—	—
do.	2M. —	103½	Silber 1316th. u. dar. pr. do.	—	—
Frankfurt a. M. in WG.	k.S. 100½	—	do. niederhaltig. do.	—	—
do.	2M. —	—	Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Actien.	—	138½
Hamburg in Bo.	k.S. 148	—	Actien d. Wiener Bank in Fl. o. D.	—	1380
do.	2M. 147½	—	K. k. östr. Metall. à 5 pCt.	—	104
London pr. L. St.	3M. 6. 17½	—	do. seit 1829 à 4 pCt.	100½	—
do.	3M. 6. 17½	—	do. seit 1855 à 5 pCt.	76½	—
Paris pr. 500 Fr.	k.S. 79½	—	Excl. Zinsen. K. preuss. Staats-Schuld-Scheine	—	—
do.	2M. 79	—	à 4 pCt. in preuss. Ct.	101½	—
do.	3M. 78½	—			
Wien in Conv. 20 Xr.	k.S. 101½	—			
do.	2M. —	—			
do.	3M. 100½	—			

Bekanntmachung.

Von dem königl. Kreisamte Leipzig soll das Karl Salomo Schröders zugehörige, laut Kaufs- und Hausbau-Concessionsurkunde de dato den 12. März 1825 von ihm acquirirte, an der Chaussee bei Hänichen gelegene Landhaus nebst Zubehör mit Berücksichtigung der Abgaben an 5 Thlr. 9 Gr. jährlich auf 717 Thlr. 12 Gr. gewürdet, bestehend in einem Wohnhause, einem Stallgebäude, einem Schweineställen nebst Hofraume und Garten, so wie einem Stacket um Hof und Garten, den 11. April 1836

einer ausgeklagten Schuld halber an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden. Es werden daher Kauflustige hierdurch eingeladen, am vorgesezten Tage sich an hiesiger Kreisamtsstelle einzufinden, vor 12 Uhr des Mittags anzugeben, über ihre Vermögensverhältnisse sich auszuweisen, ihre Gebote zu eröffnen, nach 12 Uhr aber zu gewärtigen, daß dem Meistbietenden, welcher sich der Erl. Proj.-Ordnung ad Tit. XXXIX. und dem Mandate vom 26. August 1732 getnäß zu bezeigen hat, das subhastirte Grundstück werde zugeschlagen werden. Die nähere Angabe des Hauses sammt Zubehör und der darauf lastenden Oblasten ist aus dem an Kreisamtsstelle alhier, so wie in der Schenke zu Hänichen aushängenden Anschlägen zu ersehen.

Kreis-Amt Leipzig, am 22. Januar 1836.

Königl. Sächs. Hofrath und Kreisamtmann das. Ferdinand August Kunad.